



# **BUDDY LEITFADEN**

## **REFERAT FÜR INTERNATIONALES**

---

Erstellt von:  
Miriam Magritzer  
Sommersemester 2023

# Lieber Buddy!

Zu allererst möchte ich mich bei dir für dein ehrenamtliches Engagement bedanken. Ohne deinen Einsatz wäre es uns nicht möglich, die Vielzahl an Austauschstudierende, die jedes Semester ihren Weg an die WU finden, in einem so umfangreichen und hochwertigen Weg zu unterstützen. Buddy zu sein sollte Spaß machen, den eigenen kulturellen Horizont erweitern, Internationalisierung ins eigene Studium bringen und eine sinnvolle außercurriculare Tätigkeit darstellen, von der beide Seiten, nämlich sowohl du als WU-Studierende/r als auch die Incoming-Austauschstudierenden einen Mehrwert erfahren.



**Miriam Magritzer**  
Referentin für Internationales



## Danke!

Obwohl der Spaß und die Freude in der Beschäftigung mit deinem Buddy niemals in den Hintergrund treten dürfen, muss dir trotzdem bewusst sein, dass Buddy zu sein auch eine verantwortungsvolle Aufgabe ist. In deiner Tätigkeit als Buddy unterstützt du nämlich nicht nur einen Austauschstudierenden direkt, du repräsentierst darüber hinaus die ÖH WU und trittst als Botschafter der WU auf, über den der ausgezeichnete Ruf der WU in die ganze Welt getragen wird. Im Folgenden findest du die wichtigsten Aufgaben als Buddy zusammengefasst, damit einer unvergesslichen Zeit mit deinem Buddy nichts mehr im Wege steht.

Auf unserer Website [ebnwu.com](http://ebnwu.com) findest du einen FAQ mit den meistgestellten Fragen; lese dir bitte diesen durch um die Fragen von deinem Buddy beantworten zu können.

Solltest du doch noch weitere Fragen haben, kannst du dich gerne unter [Miriam.magritzer@oeh-wu.at](mailto:Miriam.magritzer@oeh-wu.at) oder direkt bei mir unter +43 650 843 5710 melden. Ich wünsche dir eine gute Zeit mit deinem Buddy und würde mich freuen wenn wir uns in unserem Büro (SC 0.749) oder auf einem unserer Events persönlich kennenlernen.

Beste Grüße,

Miri

# Mach den ersten Schritt!

Wir empfehlen, dass du dich als Buddy zuerst meldest, sobald du von uns die Kontaktdaten zugeschickt bekommst. So erzeugst du schon mal das Gefühl, dass du deinen Buddy wirklich unterstützen möchtest. Auf jeden Fall solltest du nach deiner Anmeldung regelmäßig deinen Email-Account inkl. Spam-Ordner checken, damit du auch keine Emails von uns oder von deinem Buddy verpasst! Erfahrungsgemäß können sich die, bei der Anmeldung, angegebenen Ankunftsdaten oftmals ändern- stelle also sicher, dass du die genaue Ankunftszeit von deinem Buddy erfährst, damit du selber besser planen kannst und gegebenenfalls Ersatz organisieren kannst.



Sofern dein Buddy in einem Studierendenwohnheim wohnt, solltest du vorab Schlüssel und Unterlagen abholen und bei der ersten Begegnung übergeben. Viele der Austauschstudierenden wohnen in OeAD-Heimen. Das OeAD-Büro befindet sich in der Ebendorferstraße 7, 1010 Wien. Am Beginn jedes Semesters, und besonders jetzt, gibt es besondere Öffnungszeiten. Daher bitte die Website checken: <https://housing.oead.at/de/>.

Damit du den Schlüssel auch tatsächlich abholen darfst, musst du deinen Buddy vorab bitten, dem OeAD eine Bestätigungsmail mit deinem Namen als Abholperson zu schicken. Nach Vorlegen eines Ausweises werden dir Schlüssel und Unterlagen ausgehändigt.

Andere Studentenheime wie etwa Haus Erasmus, Studentenheim Gasometer, Viennabase, the Social Hub etc. werden nicht zentral über den OeAD verwaltet. Bei diesen Heimen müsst ihr den Schlüssel direkt vor Ort oder in der Hauptzentral der Studenwohnheime abholen. Hier solltet ihr auch wieder auf andere Öffnungszeiten achten – und abklären, wo euer Buddy die Bestätigungsmail hinschicken sollte.

# Ein kleiner Schritt für dich, ein großer für deinen Buddy.

Ein Großteil der Austauschstudierenden kommt während der Ferien (Februar/September) am Flughafen Wien/Schwechat an. Hier findet der erste persönliche Kontakt zwischen dir und deinem Buddy statt und ist ausgesprochen wichtig. Auch wenn die Vorbereitung auf ein Auslandssemester oft Monate dauert, ist der Anreisetag immer etwas besonderes und für viele sehr fordernd. Treffe deinen Buddy also unbedingt schon am Flughafen – große Dankbarkeit ist dir sicher! Falls du kurzfristig verhindert sein solltest, Sorge bitte unbedingt für Ersatz, wenn du aus deinem persönlichen Umfeld niemanden finden kannst, gib uns Bescheid und wir werden uns darum kümmern. Solltest du kein Auto zur Verfügung haben, gibt es natürlich verschiedene andere Möglichkeiten:

Mit der Schnellbahn seid ihr in 20-35 Minuten in der Stadt, je nachdem wo ihr aussteigen müsst. Die Preise sind sehr erschwinglich. Bitte achtet darauf, dass ihr ab Schwechat ein Wiener Linien Ticket braucht, da ihr hier die Stadtgrenze passiert. Am besten ihr kauft mit eurem Buddy also schon am Flughafen ein Ticket für die Wiener Linien (bitte überlegt vorher, ob ein Tages-, Wochen-, oder Monatsticket geeigneter ist - ab Februar/September ist ja das Semesterticket erhältlich. Alternativ eignet sich die Fahrt mit dem Railjet oder den Vienna Airport Lines).

Begleite deinen Buddy bis zu seiner/ihrer Unterkunft und verständigt euch über die nächsten Schritte. Unterstützung solltest du deinem Buddy auf jedem Fall bei der Registrierung am Meldeamt und beim etwaigen Kauf des Semestertickets bieten.

Es gibt viele Meldeämter in Wien. Suche dir am besten eines aus, das in der Nähe des Heims liegt und begleite deinen Buddy dorthin. Ihr solltet das innerhalb der ersten drei Tage nach Ankunft erledigen. Damit das Meldeamt diesen Meldezettel akzeptiert, muss allerdings immer die Unterschrift bzw. der Stempel vom Studierendenheim/VermieterIn am Meldezettel sein!



Studierende unter 26 zahlen für das Semesterticket 75€. Für den Kauf eines Tickets benötigt dein Buddy einen gültigen Studierendenausweis, ein Anmeldeformular (Verfügbar in den Büros der Wiener Linien) und einen Meldezettel.

Für Austauschstudierende ist es in der Vorverkaufsstelle Praterstern möglich, bereits vor dem Einschreiben an der WU (Erhalten ihres Studierendenausweis) das Semesterticket zu lösen. Hierfür benötigen die Austauschstudierenden ihren „letter of acceptance“ den sie vom Zentrum für Auslandsstudien erhalten haben. An allen anderen Standorten benötigen sie einen gültigen Studierendenausweis.

Darüber hinaus brauchen viele Austauschstudierende ein Bankkonto und eine Sim-Karte. Bzgl. Bankkonto empfehlen wir Erste Bank, die eine Filiale auch sofort am WU Campus hat. Erste Bank bietet ein kostenloses Studierendenkonto, das darüber hinaus online abgeschlossen werden kann. In beiden Fällen solltest du deinen Buddy unterstützen und bei Fragen zur Seite stehen/übersetzen, etc.

Jetzt sollte dein Buddy fürs erste Startklar sein, das Semester hat damit aber erst gestartet!



# Im Laufe des Semesters



Auch wenn man noch so gut plant, es gibt immer Unvorhergesehenes bei dem du deinem Buddy unterstützend zur Seite stehen solltest. Mit deinen Erfahrungen und Tipps rund um das Studium an der WU und Wien und Österreich an sich bist du in für deinen Buddy eine wertvolle Ressource! Triff dich zum gemeinsamen Essen in der Mensa, zeig deinem Buddy deinen Lieblingsplatz zum lernen oder chillen, ganz egal ob am Campus oder in der Stadt. Auf goognight.at findest du tolle Inspirationen, was Wien so zu bieten hat, egal ob du auf Museumsbesuch, vegetarischen Brunch oder eine lange Partynacht Lust hast. Auch auf den von uns, speziell für WU-Austauschstudierende, organisierten Events bist du natürlich herzlich Willkommen. Zum Abschluss wünsche ich dir alles Gute und eine schöne Zeit mit deinem Buddy.

**“ Buddy zu sein hat wahnsinnig viel Spaß gemacht, ich durfte viele interessante Leute aus aller Welt kennenlernen und bin mit einigen auch Jahre später noch in Kontakt.**

Sophie, 28



**Fabian Köppel**  
Vorsitzender ÖH WU



**Miriam Magritzer**  
Referentin für Internationales